

Vortrag

Mediensucht bei Kindern und Jugendlichen

Risiken erkennen, verstehen, vorbeugen

Referentin

PD Dr. med. Dipl.-Psych.
Kerstin Paschke

Ärztliche Leiterin
des Deutschen Zentrums
für Suchtfragen des
Kindes- und Jugendalters
am Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf

Stoll VITA Stiftung
Brückenstraße 15, Waldshut
Telefon 07751 84-220
info@stollvitastiftung.de

Donnerstag, 26. März 2026
19:00 Uhr, Eintritt frei
Emma-Stoll-Weg 2, Waldshut
(Eingang gegenüber von Kaufland)

Mediensucht bei Kindern und Jugendlichen Risiken erkennen, verstehen, vorbeugen

Smartphone, Spielekonsolen, Tablets und Co. sind ständige Begleiter von vielen Kindern und Jugendlichen. Sie spielen, streamen, chatten, posten, liken. Doch wann wird Mediennutzung problematisch?

Der Vortrag gibt verständliche Einblicke aus Forschung und klinischer Praxis zur Entstehung, Erkennung und Prävention von Mediensüchten.



© Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Priv.-Doz. Dr. med. Dipl.-Psych. Kerstin Paschke leitet das Deutsche Zentrum für Suchtfragen des Kindes- und Jugendalters und ist geschäftsführende Oberärztin am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf. Sie ist Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie und Psychologin mit dem klinischen und wissenschaftlichen Schwerpunkt der problematischen Mediennutzung und psychischen Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen.